

Talente entdeckt: Gesangswettbewerb und Workshops in Delmenhorst

Stimmen Sie für Ihr Talent! In Delmenhorst findet am 10. August ein Gesangs- und Performance-Wettbewerb statt.

Talentwettbewerb in Delmenhorst: Ein Blick auf die lokale Kulturförderung

Die lebendige Kulturszene in Delmenhorst wird durch einen neuen Talentwettbewerb in Zusammenarbeit mit der St.-Polycarpus-Gilde bereichert. Der Wettbewerb, der am 10. August in der Villa Lahusen stattfindet, lädt Künstlerinnen und Künstler dazu ein, ihre Fähigkeiten in Musik und Performance unter Beweis zu stellen. Diese Initiative ist nicht nur eine Plattform zur Entdeckung neuer Talente, sondern auch ein bedeutender Schritt zur Stärkung der lokalen Gemeinschaft und Kultur.

Ein besonderes Augenmerk auf die Zusammenarbeit

Die Gildemeisterin Barbara Stolberg und der Musicalmacher Thomas Blaeschke haben sich bereits bei früheren Veranstaltungen zusammengetan, um die musikalische Vielfalt in Delmenhorst zu fördern. Mit ihrem anstehenden Konzert am 21. November in der Stadtkirche setzen sie die kreativen Impulse fort, die sie bei ihren vorangegangenen Aufführungen im Rathaus und in der Gaststätte Menkens gesetzt haben.

Wettbewerbsdetails und

Teilnahmebedingungen

Der Talentwettbewerb umfasst mehrere Runden, die in verschiedenen Städten und Orten Norddeutschlands stattfinden, darunter Bremen, Rotenburg und Schwanewede. In jeder Vorrunde können Teilnehmerinnen und Teilnehmer mindestens einen Song aus den Bereichen Rock, Pop oder Musical präsentieren. Als Begleitinstrumente sind Klavier oder Gitarre vorgesehen, oder es kann zu einem vorher aufgenommenen Playback gesungen werden.

Das Publikum als Jury

Ein spannender Aspekt des Wettbewerbs ist, dass auch das Publikum ein Mitspracherecht hat. Jeder Besucher erhält eine Stimme, die er für seinen Favoriten abgeben kann. Diese Stimmen zählen zusammen wie die Stimme eines Jury-Mitglieds, was in knappen Entscheidungen den Ausschlag geben kann. In der Jury unterstützen unter anderem Sara Dähn und Blaeschke selbst, die beide internationale Erfahrungen mit ihren Musikprojekten sammeln konnten.

Gleichzeitig fördern des lokale Plattdeutsch

Besonders hervorzuheben ist die Einführung einer Sonderkategorie für Beiträge auf Plattdeutsch, die direkt aus der guten Zusammenarbeit von Stolberg und Blaeschke resultiert. Diese Kategorie erlaubt es den Teilnehmenden, zusätzlich zu einem hochdeutschen oder englischen Lied, auch einen plattdeutschen Beitrag vorzutragen, was die kulturelle Vielfalt in der Region unterstreicht.

Gewinnmöglichkeiten und Ausblick

Die besten Talente der Vorrunden qualifizieren sich für das Finale am 24. August, das auf dem Flugplatz Rotenburg stattfinden wird. Die Gewinner haben nicht nur die Chance, an

Workshops im Wert von mehreren hundert Euro teilzunehmen, sondern dürfen sich auch auf mögliche Gastauftritte in verschiedenen Städten freuen. „Wir wissen, wo unsere Wurzeln sind und möchten, dass unser Publikum begeistert nach Hause geht“, so Blaeschke.

Fazit: Eine Chance für die Gemeinschaft

Der Talentwettbewerb in Delmenhorst ist mehr als nur eine Veranstaltung: Er bietet eine Plattform, um kreative Ausdrucksformen zu fördern und die Gemeinschaft zusammenzubringen. Durch die Zusammenarbeit mit der St.-Polycarpus-Gilde und die Einführung kultureller Kategorien wird der Wettbewerb ein bedeutender Akteur in der Förderung von Musik und Darstellender Kunst in der Region.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de